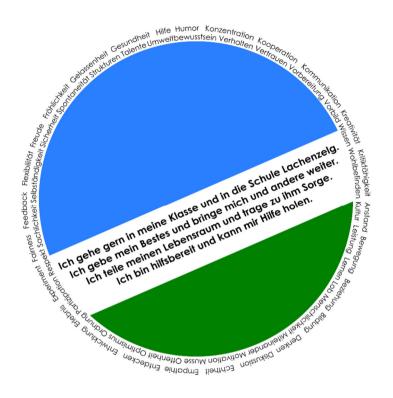
Schule Lachenzelg - Schulprogramm 2020 - 2025

Die Grundlagen für das Schulprogramm bilden unser Leitbild sowie eine Situationsanalyse im gesamten Schulteam an der Retraite im Juni 2020 (siehe Anhang). Die vorliegenden Projekte wurden daraus und in Übereinstimmung mit vorgegebenen Projekte vom VSA, SSD und KSB, sowie mit Anliegen und Schulentwicklungsideen der Schulleitung erstellt. Es dient der Fokussierung und Orientierung im Schulalltag für die nächsten vier Jahre. Weitere, unvorhergesehene Projekte oder arbeiten sollen aber auch Platz haben.

Die Zeitübersicht dient als Orientierung und soll helfen, die Projekte zu strukturieren und priorisieren.

Die einzelnen Projektgruppen sollen in regelmässigen Abständen mehrmals pro Jahr das gesamte Team über den aktuellen Stand informieren und Feedbacks einholen (in der SK oder an Q-Tagen). Meilensteine und Zeithorizonte sind definiert und dienen der Orientierung, sind aber natürlich auch immer wieder der aktuellen Situation anzupassen und müssen eine gewisse Flexibilität behalten.

Das vorliegende Schulprogramm wurde am Q-Tag vom 19.10.2020 mit dem Team angeschaut und überarbeitet und in der Schulkonferenz vom 11.11.2020 vom Schulteam abgenommen.



Struktur der Schule und Tagesschule	Zeithorizont: 2023 (Evaluation bis 2025)	Teilnehmer Projektgruppe Noch offen				
 Ausbau und mehr Möglichkeiten Wahlmodule (im LA, Wahlfach, Kurse) Mittagszeit umgestalten (kürzen) Schichtessen (2-3 Schichten) Flexiblere Lektions- und Pausenzeiten Vorbereitung & Einstieg Tagesschule Rituale und Regelmässigkeiten Monitoring der Belastungen der verschiedenen Akteure (HL, KLP, LP, etc.) 	Rahmenbedingungen für Tagesschule geklärt (Welche «Freiheiten» in der Gestaltung vom Mittag etc. erhalten wir?) Konzept Tagesschule erstellt Konzept Tagesschule erprobt und angepasst Definitives Konzept im Sommer 2025 Rituale und wiederkehrende Anlässe sind institutionalisiert und wirken beruhigend auf den Schulalltag	 Meilensteine Bis Sommer 2021: SL und LB informieren sich umfassend zu den Rahmenbedingungen Winter 21/22: Bildung Projektgruppe Bis Herbst 2022: Konzept Tagesschule mit Projektteam erstellt und dem Team vorgestellt → Anpassungen Sommer 2023: Start Tagesschule Lachenzelg Bis 2025: Evaluation und Anpassung Konzept 				

Bezug zum Leitbild

Ich gehe gerne in meine Klasse und in die Schule Lachenzelg. Ich teile meinen Lebensraum und trage zu ihm Sorge.

Partizipation und Demokratie	Zeithorizont: 4 Jahre	Teilnehmer Projektgruppe Simone, Lukas, Mandy, Sven, Saskia, Andrea				
 Klassenrat Projektwoche Demokratisierung SO verankert in der Schule Mädchen- UND Knabenraum / Genderangebot Demokratische Prozesse werden mehr geübt und auch in den Unterricht eingebaut 	Der Klassenrat findet in jeder Klasse sehr regelmässig statt und hat ein fixes Gefäss Inhalte mit Schwerpunkt Demokratie werden regelmässig im Unterricht verwendet (evtl. Projektwoche) SO-Sitzungen finden regelmässig statt (Wahlmodulcharakter) SO gestaltet die Schule aktiv mit und hat einen beliebten Ruf bei den SuS Rückmeldungen vom Q-Tag werden aufgenommen	 Meilensteine Oktober 2020: Partizipation am Q-Tag mit Auswertung Retraite 2021: Input Schwerpunkt Klassenrat (ca 2h) Ab Frühling 2021: Alle Klassen führen regelmässig Klassenrat durch Sommer 2021: Projektwoche Demokratie für 1. Sek (und evtl. 2. Sek) Ab Sommer 2021: Neue SO-Struktur Retraite 2022: Evaluation und Anpassung Evtl. Vernetzung im Schulkreis bei Bedarf. 				

Ich gehe gerne in meine Klasse und in die Schule Lachenzelg. Ich teile meinen Lebensraum und trage zu ihm Sorge.

	2 Jahr	Teilnehmer Projektgruppe Simon, Roman, Esther, Eva Pfister, Evie Scheidegger				
alt	Ziele	Meilensteine				
 Vielfältige Beurteilungsformen kennenlernen Mehr Prozesse beurteilen Lehrplan 21 und Lehrmittel sichten kennenlernen & austauschen Best Practice von Beurteilung austauschen, ausprobieren und anwenden 	 Vielfältige Methoden werden eingesetzt Kernsätze zur Beurteilung im Lachenzelg festlegen Kompetenzorientierung und Arbeit mit neuen Lehrmitteln Kurse zu neuen Lehrmitteln an der PH Weiterbildung: Was heisst Kompetenzorientierung überhaupt? Kompetenzfördernde Gespräche mit Lernenden werden regelmässig geführt 	 Dez 2020: Kernsätze definitiv Winter 2020/21: Kompetenzorientierung in MAGs evtl: März oder Oktober 21: WB zu Kompetenzorientierung Sommer 2021: Kernsätze umsetzen und publizieren Frühling 2022: Standortbestimmung, weiterer Bedarf. Winter 2023: Abschluss Projektgruppe Beurteilung. 				

Ich leiste mein Bestes und bringe mich und andere weiter.

Begabtenförderung	Zeithorizont: 4 Jahre	Teilnehmer Projektgruppe Sabrina K., Christina, Philippe, Esther			
 Konzept für Begabtenförderung im Unterricht Pull-Out Programme (Extra-Kurse, Exkursionen etc.) Gymi-Kurs Ressourcenzimmer für Begabtenförderung 	Konzept und Umsetzung für Gymi- Vorbereitung (2. und 3. Sek) Unterstützungsangebote für einzelne, begabte SuS Wahlmodule installieren (während LA) Pull Out – Programme als klassenübergreifendes Angebot (Zusammenzug von SuS) Begrifflichkeiten definieren (Begabten- Begabungsförderung, Im Unterricht oder Pull-Out)	 Sommer 2021: Umsetzung eines ersten Konzeptentwurfs «Gymivorbereitung» Sommer 2022: Verbesserten Entwurf umsetzen Winter 2022: Begrifflichkeiten definiert im Team und Ideenpool für Begabtenförderung im Unterricht Sommer 2022: Wahlmodule und Unterstützungsangebote in die Wochengestaltung einbinden Winter 2023: Konzept für PullOut Angebote erstellen Sommer 2023: Pull Out Programme im Schulalltag (In Zusammenhang mit Tagesschule?) Evaluation im Frühling 24 und Anpassungen Konzept 			

Ich leiste mein Bestes und bringe mich und andere weiter.

Chance Lachenzelg	Zeithorizont: 2-4 Jahre	Teilnehmer Projektgruppe Mirjam H., Florian, Gianpaolo, Baptiste, Isabelle, Rocco, Dani H.				
 Inhalte «Internes Time Out» entwickeln Klassen entlasten und SuS individuell betreuen/fördern können Mischung aus Sozialpädagogen, Lehrpersonen und Klassenassistenzen Schulisches und Soziales Lernen Klärung der Zusammenarbeit und Vernetzung mit SSA, SPD und weiteren Fachstellen Antrag gemäss SIS-Setting. SIS-Ressourcen und eigene Ressourcen sollen verwendet werden. 	 Die Schule Lachenzelg muss weniger Timeout-Lösungen in Anspruch nehmen (Variante, BtS, etc) → Sonderschulungen können dadurch nur z.T. aufgefangen werden. SuS können in ihrem Sozialraum bleiben. Beziehung zwischen LP und SuS bleibt bestehen. Klassen oder Settings können kurzfristig entlastet werden. Es wird an überfachlichen Kompetenzen gearbeitet Mitarbeit von verschiedenen Fachpersonen: LP, SHP, Soz Päd., etc. Verstärkte Vernetzung der Teamarbeit Niederschwellig, aber trotzdem klare Bedingungen und Abläufe 	 Winter 2020/21: Brainstorming im Team, Projektgruppe bilden Sommer 2021: erste Versuche mit einzelnen SuS, begrenzte Ressourcen stehen zur Verfügung Winter 2021/22: erste Fassung eines Konzeptes steht→ Eingabe für Ressourcen auf Sommer 2022 Sommer 2022: Chance als Begriff öffentlich, Gefäss mit ca 150 Stellenprozent. Winter 2022/23: Anpassung Konzept, erneute Eingabe für Sommer 2023 → Ca 200 Stellenprozent ab SJ 23/24 Winter 2023/24: Anpassung Konzept, erneute Eingabe für definitives Konzept Sommer 2024: «Definitive» Version steht, Abläufe im Team geklärt, Personen fix. Mind.1 Jahr noch genaues Monitoring → Längerfristige Projekteingabe 				

Timeline 2020 - 2025

Projekt	Sommer 2020	Winter 2021	Sommer 2021	Winter 2022	Sommer 2022	Winter 2023	Sommer 2023	Winter 2024	Sommer 2024	Winter 2025	Sommer 2025	Winter 2026	Sommer 2026
Struktur der Schule und Tagesschule		······································											
ana ragocconaio		SL Informiert sich umfassend zur Tagesschule	Bildung Projektteam und Start Konzept		Erste Fassung vom Konzept im Team vorstellen	Überarbeitetes Konzept vorstellen	Start Tagesschule	Umsetzung Konzept Tagesschule		Evaluation Tagesschule und Anpassungen Konzept			
Chance Lachenzelg									\Rightarrow				
		Brainsorming im Team, Projektgruppe bilden	Versuche mit einzelnen SuS und wenigen Lektionen	Konzept bis Februar 22 → Anstellungen für SJ 22/23	Chance als Begriff öffentlich auf SJ 22/23 → Gefäss mit total ca 150 Stellenprozent	erste Evaluation und Anpassungen Konzept bis Februar 23 → Erneute Projekteingabe	Chance fix als Gefäss, Abläufe im Team geklärt, Personen fix	Evaluation → fixieren von längerfristigen Eingaben	«Definitive Version» steht.	Monitoring und Projekteingabe längerfristig	,		
Begabtenförderung [<u> </u>				
	Start an Retraite	Dez: Weiterarbeit	Umsetzung eines Konzeptes Gymivorbereitung	Begrifflichkeiten definiert im Team, Ideenpool für im Unterricht erstellt	Wahlmodule und Unterstützungsan gebote in Wochenablauf	Konzepte für PullOut	PullOut- Programme umsetzen	Evaluation und Anpassungen Konzept	Offizieller Abschluss Projekt	Weiterhin Blick drauf	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
Beurteilung und									Į.				
Lp21							i						
		Dez: Kernsätze fixieren	Kernsätze umsetzen und publizieren, Evtl. WB zu Lp21	Evtl. WB zu Lp21 Frühling: Standortbestimm ung und Bedarf	Alle Jahrgänge arbeiten mit Lp21- tauglichen Lehrmittel	Abschluss Beurteilung	WB zu Lp21 nach Bedarf						
Partizipation und			·	ŭ					>,				
Demokratie							i						
	Thema Partizipation am Q-Tag mit SO, alle Klassen oft Klassenrat	Retraite 2021: Input Schwerpunkt Klassenrat → Klassenrat fix in allen Klassen	Juni: Erste Projektwoche mit Thema Demokratie für 1. Sek Neue SO-Struktur	Partizipation und Demokratie am Q-Tag	Retraite 2022: Evaluation und Anpassung	Bei Bedarf: Vernetzung im Schulkreis							
BYOD													
	Projektstart				Projektende								
Standortgespräche				<u> </u>	Evaluation								
LA				<u> </u>	Evaluation								

Anhang

Zusammenfassung Standortbestimmung – Visionen inkl. Auswertung	
Retraite vom 1920. Juni 2020	
Punkte	
Halbklassenunterricht:	3
 Unterricht von 09:00 – 14:00 Uhr (vorher & nachher freiwillige Kurse / Lernen): 	
Nachmittage frei (Schwerpunkte (Profile), Klassenstufendurchmischt):	2
Später starten: Später starten: 5	-
Mittag kürzen: 1	
Möglichkeit zum Fernunterricht:	2
Digitale Förderung (Learningview): 3	-
Modularer Aufbau des Stundenplans (mehr wählbar / individuell):	3
modulator randad doo otarraonpiano (moni transpar r matriadon).	
Weniger Leistungskontrollen / Druck (SuS sollen nicht nur auf Prüfungen lerne	n,
nur in Hauptfächern eine mx. Anzahl schriftliche Prüfungen):	
Fächerübergreifende Module:	4
 Inkludierendes System (benötigt Unterstützung von LP + SuS im UT, 	
effizientes Nutzen von Unterrichtszeit, keine Hausaufgaben – fakultative Arbeiten,	
weniger Frust + Streit):	
Partizipation (ist entscheidend für politische Bildung,	
partizipativ geführter Klassenrat):	
Überarbeitung resp, Modernisierung Schullogo (3D/Corporate Identity):	1
Qualitätsmanagement (weniger ist mehr → Ressourcenschonung):	3
Unterstützungsangebot passend ausbauen (schwache + starke SuS, Entlandung KLP, Helbidassanuntamieht): 4	
Entlastung KLP, Halbklassenunterricht):	
Mehr Diplom-Kurse (z.B. ECDL, Sprachen):	4
Wahlfächer in 1./2. Sek: 2	
Mehr optionale Angebote (nicht erst in 3. Sek):	4
 Oase → Motivation zur Handlungsfähigkeit: 	
 Oase → Paradigma des «Gut»-Menschen: 	3
Kleinerer Betreuungsschlüssel:	2
 Kindsschutz- resp. –recht (Pflichten & Rechte von Lehrpersonen): 	4
PU ab 1. Sek (kleinere Projekte):	4
LA durchmischen (13. Sek, Abschauen bei den «Grossen»): Alternative habeite bei den von der Able bei den v	1
 Altersdurchmischtes Lernen (punktuell, zuerst nur 1 Nachmittag ausprobieren) 	i. 3
Mehr Fokus auf Rituale: 6	
mit Jugendlichen mehr rausgehen: 2	
SuS → die Schule als Chance sehen:	1
Interne Variante: Interne Variante: Interne Variante:	
Mehr Kopf-Herz-Hand:	2
Mehr räumliche Optionen (Kreativitätszimmer, Sitzplätze draussen, etc.):	3
radifficito Optionoli (raddavidadziffinio), Olizpidize didusselli, etc.).	•